



Das ist mein Venedig

Anziehend, rauschend und übervoll: Wahl-Venezianerinnen verraten tolle Insider-Tipps und ihr ganz persönliches Highlight zum Karneval.

Text: Irene Mayer-Kilani Fotos: Fotolia, Horst Raack/costumi.de, The Westin Europa & Regina, Hotel Monaco & Grand Canal



„Venedig sehen und sterben“ meinte einmal Thomans Mann. Besucher belassen es beim Sehen, Erleben, Genießen und beim Turteln in den romantischen Seitengässchen der Lagunenstadt.



Mein Lieblingsplatz

Im Sommer ist der Lido Murazzi toll. Skurrile Landschaft, ein Leuchtturm und eine eingeschworene Gemeinschaft, die sich jeden Sommer aus dem Schwemmholz des Meeres ihre eigenen Badehütten baut.

Persönlicher Karneval-Tipp

Das Karnevalstreiben lässt sich gediegen bei einem Glas Spritz in der Bar des Hotel Monaco genießen. Von der Terrasse hat man den besten Blick auf den weltberühmten Canale Grande.

www.hotelmonaco.it

Gabriele Gmeiner

Die gebürtige Bregenzerin hat es vor 10 Jahren in das „Land der Schuhe“ verschlagen. Bei einem bekannten Schuhmacher in Venedig lernte sie das Handwerk von der Pike auf. Später nützte sie die Chance und eröffnete ihre eigene, kleine Bottega in San Polo. Dort zaubert Gmeiner in aufwändiger Handwerksarbeit ihre Kunstwerke. Wer sich einmal etwas ganz Besonderes gönnen möchte, sollte in der kleinen Werkstatt vorbeischauen und etwas Zeit einplanen, um aus feinen Ledern sein maßgeschneidertes Lieblingsmodell sorgfältig auszuwählen.

www.gabrielegmeiner.com

Persönlicher Hotel-Tipp

In der Bottega del Tintoretto von Roberto Mazzetto ist immer was los. Leute aus aller Welt besuchen kreative Kurse der Kunstdruckerei. Genächtigt wird ganz in der Nähe der Bottega – die an Andy Warhols Fabrica erinnert – in einem sympathischen Bed & Breakfast.

www.tintorettovenezia.it

Das tollste Restaurant

Im Pronto Pesce, gleich beim Fischmarkt von Rialto, wird der frischeste Fisch der Lagunenstadt kredenzt. Köstlichkeiten wie Baccalà oder Lasagne mit gamberi gibt's auch als take-away.

www.prontopesce.it

Der beste Shopping-Tipp

Venedig ist voll mit Touristen-Nepp. Authentisches Murano-Glas gibt es bei Carlo Moretti und Nason & Moretti. Stilvolle Vasen und Designobjekte. Kurz vor Weihnachten findet jedes Jahr ein Schnäppchenmarkt statt!

www.carlomoretti.com
www.nasonmoretti.com



Venedig



Luxus und purer Marmor: Das Nobelhotel The Westin Europa & Regina liegt direkt über dem Canale. Im Hotel Monaco & Grand Canal wird vor der Shopping-Tour montän gefrühstückt.



Barbara Rohregger

Die Liebe hat Barbara Rohregger vor drei Jahren nach Venedig verschlagen. Mit Freund und Tochter Elena genießt sie ihre Altstadt-Wohnung mit Blick auf einen üppig wuchernden Garten.

Persönlicher Hotel-Tipp

Das Hotel Ca'd'Oro ist ein nettes Drei-Stern-Haus mit malerischem Innenhof und für Venedig ausgesprochen vernünftigen Preisen. Fünf Minuten von Rialto entfernt. www.venicehotelcadoro.com

Das tollste Restaurant

Der Name der Osteria Barababao stammt von einer anarchistischen Zeitung, die Ende des 19. Jahrhunderts in Italien populär war. Einige Exemplare hängen noch an den Wänden des Lokals. Das Menü ist eine Mischung aus traditioneller venezianischer Küche und innovativen Fisch- und Fleisch-Variationen. Gute Weinkarte, humorvolles Personal. www.barababao.it

Die tollste Bar

Die Weinbar Cavatappi (Campo della Guerra, San Marco/Castello) offeriert gute Nudelgerichte und Cichetti (venezianische Häppchen) zu tollen Weinen. Ideal auch, um Leute zu beobachten.

Der beste Shopping-Tipp

In dem Glasgeschäft „Berlin Simone“ findet man sehr schöne Perlen, phantasievolle Ketten und Ohrringe, die in Handwerksarbeit designt werden. Nicht billig - dafür kann man sicher sein, dass es echtes Murano-Glas und kein chinesisches Imitat ist. Das Designer-Paar Simone und Gloria nimmt sich viel Zeit und hat zu jedem Stück eine eigene Entstehungsgeschichte parat. www.essegi-art-murano.com

Mein Lieblingsplatz

Am besten entkommt man dem Touristenrummel auf dem maleischen Campo Santa Maria Nova, die roten Holzbänke auf der Piazza dort laden zu einer Verschnaufpause ein. In der Bar an der Ecke gibt's herrlichen Espresso oder Cappuccino.

Persönlicher Karneval-Tipp

Erste Adresse für die beliebten Fritelle des Karnevals ist die Pasticceria Puppa. In der Zuckerbäckerei werden neben den modernen gefüllten Varianten auch noch die traditionellen Fritelle mit dem Loch angeboten: Dieses Loch diente früher dazu, sie an langen Stangen aufzufädeln. So konnten sie bequem von den Verkäufern überall in Venedigs Straßen verkauft werden. Herr Puppa spricht auch ein bisschen Deutsch, da es ihn vor vierzig Jahren für kurze Zeit nach Deutschland verschlug. Unbedingt auch die kandierten Orangenscheiben in Bitterschokolade probieren! Puppa – Pasticceria, Cannaregio, 4800 Katharina John und Miriam Fiordeponi





Das Kreativduo Fotografin John und die Schauspielerin Firodeponi

bietet mit ihrer Reiseagentur „Vitavinoviaggi“ eine etwas andere Tour durch Venedig und führt an viele verborgene Orte der Lagunenstadt.

www.vitavinoviaggi.com

Persönliche Hotel-Tipps

Das Nobelhotel Regina Westin Europa liegt direkt am Canale Grande, hat eine schöne Terrasse am Wasser und eine elegante Bar, in der man sich wohl fühlt, auch wenn man kein Hotelgast ist.

www.westineuropareginavenice.com

Die Locanda Fiorita ist ein kleines, feines Hotel, im Zentrum, aber versteckt gelegen, fast ein bisschen verwunschen. Achtung: nur wenige Zimmer, frühzeitig buchen!

www.locandafiorita.com

Die tollste Bar

Eine Strandbar bei Alberoni auf dem Lido, wo man Paella im Sand sitzend essen kann und dabei auf das offene Meer blickt.

Der beste Shopping-Tipp

Handschuhe in allen Farben und Formen und mit wunderbaren Mustern und Details.

www.sermonetagloves.com

Aufregendste Sehenswürdigkeit

Ganz Venedig – je mehr man sich treiben lässt, umso mehr kann man entdecken.

Der beste Ort zum Entspannen

Die Insel Sant Elena. Zentral gelegen, aber abseits vom Touristenstrom. Einfache kleine Bars, wo man inmitten von Pinien einen wunderbaren Cappuccino zu zivilen Preisen genießen kann.

www.venediginformationen.eu

Lieblingsgegend

Das Sestiere Castello in der Gegend um das Arsenal, weil dort noch Wäsche draußen hängt, es noch kleine Gemüseläden und gemütliche Trattorien gibt. Und natürlich die Insel Giudecca.

www.giudeccavenezia.com

Persönlicher Venedig-Tipp

Mit einem privaten Boot durch die Lagune schippern – am besten mit einem gepackten Picknickkorb – und auf einer unbewohnten Insel anlegen.

Persönlicher Karneval-Tipp

Am besten marschiert man am frühen Morgen, möglichst vor acht Uhr, zum Markusplatz. Dort geben sich Fotografen und Kostümträger ein Stelldichein. Frühaufsteher haben die wundervolle Kulisse mit den schönsten Masken fast für sich alleine, bevor die Besucherströme erneut auf dem Markusplatz einfallen.

Was man besser unterlässt

Cappuccino oder Latte Macchiato nach 18 Uhr in einer Weinbar bestellen, Pizza in der Nähe der Piazza San Marco essen, Venedig im August besuchen.



Aufmarsch der bunten Vögel: Der alljährliche Karneval von Venedig haucht der alten Stadt schlagartig neues Leben ein. Venedig pulsiert und das Publikum taucht verückt in das Schauspiel ein.



besser REISEN-Info

Venedig

● **Einreise**
gültiger Reisepass oder
Personalausweis

● **Beste Reisezeit**
Spätherbst und Winter

● **Infos**
Enit, Italienische Zentrale
für Tourismus
Mariahilfer Straße 1b/Top 16,
1060 Wien
T: 01/505 16 30-16
www.enit.it, www.italia.it

● **Persönlicher Tipp**
Auch heuer verfällt Venedig von
11. bis 21. Februar 2012 wieder
in einen Kostümrausch. Besucher

und Fotografen aus aller Welt stürmen dann die stilvolle Karneval-Hochburg. Clownnasen und schräge Perücken lieber zuhause lassen – sie sind in den arrangierten Szenarien der prunkvollen Masken fehl am Platz. Das Herz der traditionsreichen Veranstaltungen ist die Piazza San Marco.

Alljährlicher Höhepunkt am Sonntag ist der „Volo dell'angelo“ (12. Februar 2012), bei dem ein Engel - in Gestalt eines italienischen Promis - vom Campanile auf den Markusplatz schweben wird.

www.carnevale.venezia.it

